

Angaben zu/ Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe	Eingangsstempel																					
<p><u>I. Anspruchsberechtigung</u> Leistungsbezug von:</p> <p> <input type="checkbox"/> SGB II (Bürgergeld) <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag (BKGG) <input type="checkbox"/> Wohngeld <input type="checkbox"/> Haben Sie in den vergangenen 6 Monaten Leistungen für Bildung und Teilhabe erhalten? </p> <p>Aktenzeichen: Bitte den aktuellen Bescheid beifügen! (nur bei Bezug von Kinderzuschlag oder Wohngeld)</p>																						
<p><u>II. Angaben zur Person des Antragstellers</u></p> <p></p> <p>Name, Vorname Geburtsdatum</p> <p></p> <p>Anschrift (nur notwendig bei Leistungsbezug von Wohngeld und Kinderzuschlag)</p> <p></p> <p>Telefonnummer (freiwillig)</p>																						
<p><u>III. Angaben zum Kind</u></p> <p></p> <p>Name, Vorname Geburtsdatum</p> <p></p> <p>Anschrift (sofern abweichend vom Antragsteller)</p>																						
<p><u>IV. Angaben zur Einrichtung/ Schule</u></p> <p>Das Kind besucht eine <input type="checkbox"/> allgemein-/ berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtung</p> <p></p> <p>Name Einrichtung / Schule</p> <p></p> <p>Anschrift Einrichtung / Schule</p>																						
<p><u>V. Es werden für folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe Kosten geltend gemacht:</u></p> <p>a) <input type="checkbox"/> Eintägige Ausflüge der Kindertageseinrichtung/ Schule <input type="checkbox"/> Mehrtägige Klassenfahrten</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Zeitraum</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;">Ziel:</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 10%;">Kosten**:</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: right;">€</td> </tr> <tr> <td>Zeitraum:</td> <td></td> <td>Ziel:</td> <td></td> <td>Kosten**:</td> <td></td> <td style="text-align: right;">€</td> </tr> <tr> <td>Zeitraum:</td> <td></td> <td>Ziel:</td> <td></td> <td>Kosten**:</td> <td></td> <td style="text-align: right;">€</td> </tr> </table> <p>Bitte legen Sie Nachweise der Schule/ Kindertageseinrichtung über die Teilnahme, die Höhe der Kosten und den Zahlungstermin vor. ** ohne Berücksichtigung von Taschengeld oder Zusatzkosten (z.B. Sport-, Badesachen)</p>		Zeitraum		Ziel:		Kosten**:		€	Zeitraum:		Ziel:		Kosten**:		€	Zeitraum:		Ziel:		Kosten**:		€
Zeitraum		Ziel:		Kosten**:		€																
Zeitraum:		Ziel:		Kosten**:		€																
Zeitraum:		Ziel:		Kosten**:		€																
<p>c) <input type="checkbox"/> Lernförderung ergänzende Angaben siehe Zusatzfragebogen</p>																						

Der Antrag auf Kostenübernahme der Schülerbeförderungskosten ist mit dem Antrag auf Fahrkostenerstattung beim Schulverwaltungsamt (Landkreis Spree-Neiße, Fachbereich Schule und Kultur; Richard-Wagner-Straße 37; 03149 Forst (Lausitz)) zu stellen.

d) Schulbedarf

Bestätigung der Schule

(Eine separate Schulbescheinigung ist ebenfalls möglich.)

für das Schuljahr:

Ort/ Datum

Unterschrift/ Stempel der Schule

e) Mittagsverpflegung

Angaben zum Essenanbieter

Name des
Anbieters:

f) Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Das o.g. Kind nimmt vom bis an folgender Aktivität teil:

Aktivität/ Vereinsmitgliedschaft

Die Kosten hierfür betragen €

einmalig

im Monat

im Quartal

im Halbjahr

im Jahr

Bitte legen Sie einen aktuellen und geeigneten Nachweis über die Kosten (z.B. eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/ Vereins) vor.

Angaben zur Auszahlung:

Kontoinhaber:

BIC:

IBAN:

VI. Einwilligung des Antragstellers:

Ich/ wir willige(n) ein, dass das Jobcenter Spree-Neiße weitere Auskünfte, die erheblich für die Entscheidung über den Antrag sind, von der Schule/ Kindertageseinrichtung/ Essenanbieter / Schulverwaltungsamt einholen kann.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

VII. Erklärung des Antragstellers/gesetzlichen Vertreters:

Ich versichere, dass die hier gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen und dass keine Tatsachen verschwiegen wurden, die für den Leistungsanspruch maßgebend sind. Es ist mir bekannt, dass ich mich durch unwahre oder unvollständige Angaben der Strafverfolgung aussetze und zu Unrecht bezogene Leistungen zurückzahlen muss. Ich verpflichte mich, jede Änderung bei den Anspruchsvoraussetzungen (Wohngeld- bzw. Kinderzuschlagbezug) der zuständigen Stelle für Bildung und Teilhabe im Jobcenter Spree-Neiße mitzuteilen.

Ich bin darüber informiert, dass bei Wegfall der Voraussetzungen die Leistungen für Bildung und Teilhabe ebenfalls wegfallen und daher diese Leistungen durch Rückgabe der Gutscheine oder in Geld zu erstatten sind. Ich bin darüber informiert, dass personenbezogene Daten aufgrund der Datenschutzgesetze zur Berechnung und Zahlbarmachung von Leistungen in einer Datenverarbeitungsanlage gespeichert werden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift gesetzliche(r) Vertreter

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag auf Leistungen nach dem SGB II bzw. auf Leistungen für Bildung und Teilhabe gestellt wurde.

Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff „Kindertageseinrichtung“ sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen. Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können nur Kindern und Jugendlichen erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind. Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigenes Formular auszufüllen. Mit dem Formular können mehrere Leistungen beansprucht werden.

(Schul-)Ausflüge und mehrtägige (Klassen-)Fahrten

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch für entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

Lernförderung für Schülerinnen und Schüler

Bitte fügen Sie dem Antrag den von Ihnen und der Schule ausgefüllten „Zusatzfragebogen Lernförderung“ bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt auf Grund besonderer Fallgestaltung (z.B. gesundheitliche Gründe) bzw. durch die Schule erfolgt.

Mittagsverpflegung

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/ der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben und reichen einen geeigneten und aktuellen Nachweis ein.

Bitte beachten Sie:

Bei der Beantragung der Leistungen sind die Grundsätze der Angemessenheit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten.

Datenschutzhinweis:

Die verarbeiteten Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (§ 35 Abs. 1 Erstes Buch Sozialgesetzbuch - SGB I). Die von Ihnen angegebenen Sozialdaten werden aufgrund der §§ 60 – 65 SGB I und der §§ 67a, 67b und 67c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) zur Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB II erhoben, verarbeitet und genutzt.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Jobcenter Spree-Neiße finden Sie im Internet unter <https://jobcenter-spree-neisse.de/index.php/de/infos-f-asu/verwaltungsvorschriften-formulare-merkmale>. Falls Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, können Sie die Datenschutzhinweise im Jobcenter einsehen oder wir senden Ihnen die Datenschutzhinweise gern auch auf postalischem Weg zu.